

Landkreis Leipzig | Landratsamt | 04550 Borna

Internet: [www.landkreisleipzig.de](http://www.landkreisleipzig.de)  
Amt: Haupt- und Personalamt | Vergabestelle  
Bearbeiter/in: Jörg Lohse  
Tel. +49 3433241-1160  
Fax +49 3437984-7047  
E-Mail: [einkauf-vergabe@lk-l.de](mailto:einkauf-vergabe@lk-l.de)  
Dienstgebäude:  
04552 Borna | Stauffenbergstr. 4 | Haus 2  
Öffnungszeiten:  
Di 08:30 – 12:00 Uhr u. 13:30 – 18:00 Uhr  
Do 08:30 – 12:00 Uhr u. 13:30 – 16:00 Uhr

Ihr Zeichen

Mein Zeichen

Datum

045.022

06.05.2024

Fr 08:30 – 12:00 Uhr

zusätzlich Mo u. Mi 08:30 – 12:00 Uhr  
Kfz-Zulassung, Führerscheinstelle, Kasse,  
Service KJC

## Vergabenummer:

LKL-2024-0067

## Lieferung von Auftausalz für die Winterdienstsaison 2024-2025

Offenes Verfahren

Sehr geehrte Damen und Herren,

für das oben genannte Vergabeverfahren übersenden wir Ihnen nachfolgende Informationen. Wir bitten um entsprechende Beachtung.

Bei Fragen können Sie uns gern kontaktieren.

Mit freundlichen Grüßen

Willy Schlüter

Sachbearbeiter

Tel. : +49 (3433) 241-0 oder +49 (3437) 984-0  
Fax : 49 (3433) 241-1111  
E-Mail : [info@lk-l.de](mailto:info@lk-l.de)

Steuernummer: 238/149/04849  
Betriebs-Nr.: 05403393  
Gemeindekennziffer: 14729000

Gläubiger-ID: DE77ZZZ00000068714

Bankverbindung: Sparkasse Leipzig IBAN DE32 8605 5592 1010 0202 81 BIC WELADE8LXXX  
Sparkasse Muldentale IBAN DE05 8605 0200 1010 0000 86 BIC SOLADES1GRM

Informationen zum Zugang für verschlüsselte / signierte E-Mails / elektronische Dokumente sowie De-Mail unter [demail.landkreisleipzig.de](mailto:demail.landkreisleipzig.de)

## Aufforderung zur Angebotsabgabe EU

- Vergabenummer:** LKL-2024-0067
- a) Vergabestelle:** Landratsamt Landkreis Leipzig  
Stauffenbergstraße 4  
04552 Borna  
Deutschland
- Telefonnummer: +49 3433241-1160
- Telefaxnummer: +49 3437984-7047
- E-Mailadresse: einkauf-vergabe@lk-l.de
- b) Verfahrensart:** Offenes Verfahren
- c) Angebote können abgegeben werden:**
- schriftlich.
  - elektronisch in Textform.
  - elektronisch mit fortgeschrittener Signatur.
  - elektronisch mit qualifizierter Signatur.
- Anschrift zur Einreichung schriftlicher Angebote:** -ENTFÄLLT- (es sind ausschließlich elektronische Angebote zugelassen)
- Anforderung digitaler Vergabeunterlagen unter:**
- d) Leistung:** Lieferung von Auftausalz für die Winterdienstsaison 2024-2025
- Art des Lieferauftrags:** Kauf
- Gesamtmenge und Umfang:** Lieferung von Auftausalz für die Winterdienstsaison 2024-2025; Belieferung der vier Straßenmeistereien des Landkreises Leipzig im Früh- sowie Spätbezug mit ca. 3.275,00 t Auftausalz.
- Haupt-CPV-Nummer:** 34927100-2
- Weitere CPV-Nummern:**
- Name und Anschrift des Leistungsempfängers:** Amt für Straßenbau  
SG Betrieb und Unterhaltung Straßen  
Karl-Marx-Straße 22  
04668 Grimma
- e) Losaufteilung vorgesehen:**
- ja
  - nein
- Angebote sind möglich für:**
- Ein Los
  - Maximale Anzahl an Losen:
  - Alle Lose
- bei zugelassener Angebotsabgabe für mehr als ein Los:  
Höchstzahl:
- f) Nebenangebote zugelassen:**
- ja
  - nein
- Die Abgabe mehrerer Hauptangebote wird zugelassen:
- ja
  - nein
- g) Ausführungsfrist:** 01.10.2024 - 31.03.2025

## Auskunftserteilung:

<b>Bemerkung zur Ausführungsfrist</b>	Bitte beachten Sie die beigefügte Leistungsbeschreibung sowie das Leistungsverzeichnis im Hinblick auf die Ausführungszeiten im Früh- und Spätbezug.
<b>h) Anschrift der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen eingesehen werden können:</b>	Landratsamt Landkreis Leipzig, Haupt- und Personalamt, Vergabestelle Stauffenbergstraße 4 04552 Borna Deutschland
<b>i) Ablauf der Angebotsfrist: (Datum, Uhrzeit)</b>	10.06.2024 11:00
<b>Bindefrist:</b>	02.08.2024
<b>j) Höhe etwa geforderter Sicherheiten:</b>	entfällt
<b>k) Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind:</b>	gemäß VOL/B
<b>l) Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen:</b>	<p>1. Mit dem Angebot vorzulegende Erklärungen/Nachweise:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Erklärung, dass Gründe im Zusammenhang mit einer strafrechtlichen Verurteilung nicht vorliegen für (§ 123 Abs. 1 GWB - entspricht Eigenerklärung zur Eignung oder Einheitliche Europäische Eigenerklärung Teil III: Ausschlussgründe Buchst. A):</li><li>- Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung</li><li>- Korruption</li><li>- Betrug, Subventionsbetrug</li><li>- Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten</li><li>- Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung</li><li>- Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels</li></ul> <p>- Erklärung, dass keine Ausschlussgründe im Zusammenhang mit der Entrichtung von Steuern oder Sozialversicherungsbeiträgen bestehen (§ 123 Abs. 4 GWB - entspricht Eigenerklärung zur Eignung oder Einheitliche Europäische Eigenerklärung Teil III: Ausschlussgründe Buchst. B):</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Entrichtung von Steuern</li><li>- Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen</li></ul> <p>- Erklärung, dass keine Gründe im Zusammenhang mit Insolvenz, Interessenkonflikten oder beruflichem Fehlverhalten vorliegen für (§ 124 Abs. 1 GWB - entspricht Eigenerklärung zur Eignung oder Einheitliche Europäische Eigenerklärung Teil III: Ausschlussgründe Buchst. C)</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen</li><li>- Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen</li><li>- Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen</li><li>- Zahlungsunfähigkeit</li><li>- Insolvenz</li><li>- Vergleichsverfahren</li><li>- der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage</li></ul>

- Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter
- Einstellung der gewerblichen Tätigkeit
- Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit
- Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs
- Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren
- Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens
- Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen
- Schuldig der Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage verlangter Unterlagen und Erhalt vertraulicher Informationen zu dem Verfahren
  
- Erklärung zur Befähigung zur Berufsausübung (§ 44 VgV - entspricht Eigenerklärung zur Eignung oder Einheitliche Europäische Eigenerklärung Teil IV: Eignungskriterien Buchst. A)
- Eintragung in einem einschlägigen Berufsregister / Handelsregister

Angaben über die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit (§ 45 Abs. 1 VgV - entspricht Eigenerklärung zur Eignung oder Einheitliche Europäische Eigenerklärung Teil IV: Eignungskriterien Buchst. B):

- allgemeiner Jahresumsatz
- Gründung des Wirtschaftsteilnehmers, sofern die Information zum allgemeinen Jahresumsatz nicht für den gesamten vorgegebenen Zeitraum erhältlich ist
- Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung (Police)
- Deckungssumme für Personenschäden in Höhe von mindestens 5.000.000 € bzw. Verpflichtungserklärung zur Erhöhung der Betriebshaftpflichtversicherung auf vorgenannte Summen zum Vertragszeitraum

- Angaben über die technische und berufliche Leistungsfähigkeit (§ 46 Abs. 1 VgV - entspricht Eigenerklärung zur Eignung oder Einheitliche Europäische Eigenerklärung Teil IV: Eignungskriterien Buchst. C):

o Referenzen über die Erbringung von vergleichbaren Leistungen der genannten Art des Bieters (Referenzen):

# Mindestanforderung:

- mindestens 3 Stück innerhalb der letzten 3 Jahre
- mindestens 50% des Auftragsvolumens
- der Komplexität des Auftragsgegenstandes entsprechend
- mit Bezeichnung, Auftragswert, Anschrift des Referenzgebers, Ansprechpartner, Telefonnummer).

Werden Referenzen nur für ein/einzelne Los/Lose abgegeben, so sind die Anforderungen entsprechend nachzuweisen.

- Durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl

- Eigenerklärung zur Zahlung eines Mindestlohnes (Formblatt Eigenerklärung zur Zahlung eines Mindestlohnes)
- Eigenerklärung zur EU-Sanktions-VO
- Erklärung Bietergemeinschaft (Formblatt Erklärung Bietergemeinschaft - sofern erforderlich)

- Verzeichnis der Unterauftragnehmerleistungen (Formblatt Verzeichnis der Unterauftragnehmerleistungen - sofern erforderlich)
- Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen bei Eignungsleihe (Formblatt Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen - sofern erforderlich)
- ausgefüllte Produktdatenblätter gemäß DIN EN 16811-1:2016-10
- die Laboranalyse des angebotenen Tausalzes, welche die auf den Produktbeschreibungen für tauende Streustoffe nach der DIN EN 16811-1:2016-10 / Ausgabe 2016 eingetragenen Angaben bestätigt
- Zertifikat (Kopie) des amtlich zugelassenen Qualitätskontrollinstitutes und die Bestätigung, dass das Streumittel den anerkannten Normen entspricht
- amtliche Zulassung des Labors (Kopie)
- Angaben zur Produktionsstätte (Hersteller, Anschrift, Produktionskapazität, Prüfungen im Jahr u.a.)
- Lagerstätten des Bieters (getrennt aufgeführt) inkl. Angaben zur Lagerkapazität
- aktuell gültiges Zertifikat nach ISO 9001:2015 (Qualitätsmanagementsystem) oder gleichwertiger Nachweis über ein Qualitätsmanagementsystem

**Sonstige Erfordernisse, die die Bewerber bei der Bearbeitung ihrer Angebote beachten müssen:**

Es gelten die beiliegenden "Allgemeinen Bewerbungsbedingungen des Landkreises Leipzig für die Vergabe von Liefer- und Dienstleistungen".

Die Frist für die Auskunftserteilung über die Vergabeunterlagen endet am 03.06.2024.

Fehlende oder auf gesondertes Verlangen einzureichende Erklärungen und Nachweise werden mit einer angemessenen Frist nach- bzw. angefordert.

**Auf gesondertes Verlangen mit dem Angebot einzureichende Unterlagen:**

2. Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegende Erklärungen/Nachweise:

- Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen anderer Unternehmen (Formblatt Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen anderer Unternehmen - sofern erforderlich)
- Namen der Unterauftragnehmer (Formblatt Verzeichnis der Unterauftragnehmerleistungen)
- Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen bei Unteraufträgen (Formblatt - Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen - sofern erforderlich)
- Bescheinigungen/Nachweise zuständiger Stellen der gemachten Eigenerklärungen, insbesondere:
  - Gewerbeanmeldung
  - Berufs-, Handels-, Vereinsregisterauszug
  - Rechtskräftig bestätigter Insolvenzplan (falls eine Erklärung über das Vorliegen eines solchen Insolvenzplanes angegeben wurde)
  - Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, falls das Unternehmen beitragspflichtig ist

- Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen, falls das Finanzamt eine solche Bescheinigung ausstellt
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen
- Nachweise hinsichtlich einer eventuell durchgeführten Selbstreinigung
- Preisermittlungsunterlagen (z.B. Urkalkulation, Auszüge aus der Urkalkulation) zur Aufklärung von einem oder mehreren Einheitspreisen
- Zur Höhe des Umsatzes Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers/Steuerberaters oder entsprechend testierte Jahresabschlüsse oder entsprechend testierte Gewinn- und Verlustrechnungen
  
- Aufklärungserläuterungen/-unterlagen (15 Abs. 5 VgV, 16 Abs. 9 VgV, § 48 Abs. 7 VgV, § 60 VgV)

Fehlende oder auf gesondertes Verlangen einzureichende Erklärungen und Nachweise werden mit einer angemessenen Frist nach- bzw. angefordert. Werden die Erklärungen und Nachweise nicht innerhalb dieser gesetzten Frist vorgelegt, führt dies zum Ausschluss vom Vergabeverfahren.

Alle eingereichten Unterlagen müssen in deutscher Sprache verfasst sein.

**m) Sonstiges:**

entfällt

**n) Vertragsstrafen:**

Der Auftragnehmer hat als Vertragsstrafe zu zahlen:

Bei Überschreitung der benannten Fristen desjenigen Teils der Leistung, der nicht genutzt werden kann. Die Bezugsgröße zur Berechnung der Vertragsstrafe bei der Überschreitung von Einzelfristen ist der nicht nutzbare Teil der Leistung, der den bis zu diesem Zeitpunkt vertraglich zu erbringenden Leistungen entspricht.

Die Vertragsstrafe wird auf insgesamt v.H. der Auftragssumme (ohne Umsatzsteuer) begrenzt.

Verwirkte Vertragsstrafen für den Verzug wegen Nichteinhaltung verbindlicher Zwischentermine (Einzelfristen als Vertragsfristen) werden auf eine durch den Verzug wegen Nichteinhaltung der Frist für die Vollendung der Leistung verwirkte Vertragsstrafe angerechnet.

**o) Anschrift der Vergabekammer, § 156 GWB:**

1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen  
 Braustraße 2  
 04107 Leipzig  
 Deutschland  
 +49 341977-3800

## Anlagen

### mit dem Angebot einzureichen:

- Kennzettel
- Angebotsschreiben
- Leistungsverzeichnis
- Eigenerklärung zur Eignung
- Eigenerklärung zur Zahlung eines Mindestlohnes
- Eigenerklärung zur EU-Sanktions-VO
- Erklärung Bietergemeinschaft
- Verzeichnis Unterauftragnehmerleistungen
- Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen anderer Unternehmen (auf gesondertes Verlangen)
- Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen (sofern erforderlich)
- DIN EN 16811\_1\_2016\_10 Formblätter 3 bis 6 beschreibbar
- 
- 
- 
- 

### zum Verbleib beim Bieter

- Bewerbungsbedingungen des Landkreises Leipzig für die Vergabe von Liefer- und Dienstleistungen
- Zusätzliche Vertragsbedingungen des Landkreises Leipzig für die Vergabe von Liefer- und Dienstleistungen
- Übersicht geforderter Nachweise
- Leistungsbeschreibung
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
-